

115. Tagung des Vereins für Schweizerisches Anstaltswesen : Einladung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **30 (1959)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

115. Tagung des Vereins für Schweizerisches Anstaltswesen

Montag und Dienstag, den 11. und 12. Mai 1959, in Luzern



EINLADUNG

Wir freuen uns, Sie zu unserer Tagung und Jahresversammlung nach Luzern einladen zu dürfen.

Die letztjährige Zusammenkunft, die in Kreuzlingen dank dem Einsatz unserer Kollegen aus dem Thurgau so glücklich verlaufen ist, hat dem Vorstand einen folgeschweren Auftrag gegeben: Es seien Mittel und Wege zu suchen, damit der VSA zu einer eigenen Heimstätte komme, in der das gesamte Ausbildungs- und Kurswesen durchgeführt werden könnte. Niemand wird erwarten, dass eine so gewaltige Aufgabe schon gelöst worden ist.

Im engsten Zusammenhang mit unserem Auftrag steht das diesjährige Tagungsthema:

Ausbildung, Fortbildung, Weiterbildung

Wir alle seufzen immer wieder über die Personalnot. Wie mancher von uns hat schon schlaflose Nächte zugebracht ob der Sorge, dass er über zu wenig, vielleicht auch nur über zu wenig qualifizierte Mitarbeiter verfügt. Haben wir es in der Hand, Abhilfe zu schaffen?

Welche Rolle sollen in Zukunft die traditionellen Ausbildungsstätten spielen? Wer führt die Weiterbildungskurse durch? Was soll in den Schulen, was soll in den Weiterbildungskursen behandelt werden? Wer bildet für Bürger- und Altersheime differenzierteres Personal aus? Eine Fülle von Fragen! Wer hilft mit, Lösungen zu finden?

Das Zusammenkommen gibt uns Gelegenheit, Stunden der offenen Aussprache, des gegenseitigen Kontaktes und des Gefühls der Zusammengehörigkeit zu verbringen. Ich weiss nur zu gut, dass viele von Euch sich vom «Betrieb» losreissen müssen. Tut es herzlich, schnauft zwei Tage aus, gewinnt Distanz!

Hoffentlich darf ich Euch in grosser Zahl in Luzern begrüssen. Arnold Schneider

PROGRAMM

Montag, 11. Mai	11.00	Hauptversammlung des VSA im Kunst- und Kongresshaus Luzern
	12.00	Mittagessen
	14.30	Referat des VSA-Präsidenten: <i>Grundsätzliches zur Frage der Ausbildung und Weiterbildung von Anstaltsleitern und Heimgehilfen.</i> Anschliessend Diskussion mit Voten von Heimleitern verschiedener Anstaltstypen.
	19.30	Nachtessen und Unterhaltungsabend.
Dienstag, 12. Mai	09.00	Rundfahrt auf dem Vierwaldstättersee.
	12.00	Mittagessen in Luzern (Kongressgarten oder auf dem schiff)

